



Die neue Vorstandschaft des Arbeitskreises Erdstallforschung.

Regine Glatthaar im Amt bestätigt

Mitglieder des Arbeitskreises Erdstallforschung trafen sich zur Jahrestagung

Strahlfeld. (hg) Zum vierten Mal in Folge trafen sich die Freunde der Erdstallforschung im Kloster Strahlfeld zu ihrer Jahrestagung. Die Mitglieder des Arbeitskreises Erdstallforschung reisten aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Österreich ins Dominikanerinnenkloster an. Auf der Tagesordnung standen neben der Neuwahl der gesamten Vorstandschaft verschiedene Vorträge und Exkursionen.

Am Freitag fanden nach einem gemeinsamen Abendessen die Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Zuvor gab Erste Vorsitzende Regina Glatthaar einen kurzen Situationsbericht an die Mitglieder ab. Sie erzählte von den Arbeiten der Münchener Gruppe bei den Erdställen in Julbach am Inn, wo die Pläne mittlerweile fertiggestellt sind. Daneben informierte sie über die Grabung in Kühried bei Oberviechtach.

Hannelore Schulz gab anschließend einen detaillierten Kassenbericht. Die Kasse geprüft hat Adolf

Bohrer. Er bestätigte der Kassierin eine saubere und ordentliche Kassenführung. Nach der Entlastung durch die Mitgliederversammlung, die einstimmig erfolgte, begannen die Neuwahlen. Den eigens dafür gegründeten Wahlausschuss leitete Adolf Bohrer. Er bat um Vorschläge für die Funktion des Ersten Vorsitzenden. Vorgeschlagen wurde wieder die bisherige Vorsitzende des Arbeitskreises Erdstallforschung, Regine Glatthaar. Das Votum des Wahlgangs war eindeutig. Die Mitgliederversammlung schenkte Regine Glatthaar wieder einstimmig ihr Vertrauen. Als Stellvertreter steht ihr zukünftig Anton Haschner zur Seite. Hannelore Schulz kandidierte nicht mehr als Schatzmeisterin. Als neue Kassierin wählten die Mitglieder Christine Glatthaar. Auch das Amt des Schriftführers musste neu besetzt werden. Hier stellte sich Dorothee Kleinmann zur Verfügung. Als Beisitzer unterstützen Edith Bednarik, Dr. Werner Endres, Peter Forster, Josef Weichen-

berger, Albertine Kalliwoda, Dr. Bärbel Kleindorfer-Marx und Dr. Dietrich Manske die Vorstandschaft. Die Kasse wird künftig geprüft von Dr. Thomas Striebel und Dr. Thomas Beilner.

Am Samstag berichteten Peter Forster und Dr. Thomas Beilner über die neuesten Ergebnisse der Grabungen in Kühried bei Oberviechtach. Die sensationellen Grabungsergebnisse von Kühried wurden dieses Jahr ausreichend diskutiert, da im letzten Jahr nicht genügend Zeit dafür verblieb. Am Samstag unternahmen die Mitglieder auch eine Exkursion nach Untervirau und zum Götzlhof. Die Jahrestagung endete am Sonntag mit weiteren Redebeiträgen von Edith Bedarik über Althöflein in Niederösterreich, Anton Haschner über jüdische und christliche Jenseitsvorstellungen von 250 v. Chr. bis 1500 n. Chr. sowie Michael Lantzsch, der über die frühmittelalterliche Geschichte und mögliche Erdstallzeichnungen referierte.